

INHALT

FRANK BAJOHR/ANSELM DOERING-MANTEUFFEL/ CLAUDIA KEMPER/DETLEF SIEGFRIED Einleitung	9
--	---

Ein Ausgangspunkt

AXEL SCHILDT Fünf Möglichkeiten, die Geschichte der Bundesrepublik zu erzählen	15
--	----

Kollektive Sozialisationen

MICHAEL WILDT Die Bundesrepublik als Selfie	29
JÜRGEN REULECKE Jugend rings um den Mai 1951. Versuch einer historischen »Tiefenbohrung«	43
LU SEEGER Vaterlose Halbweisen und Kriegerwitwen und ihr Umgang mit Nationalsozialismus und Zweitem Weltkrieg in der Bundesrepublik und in der DDR	55
MARTIN SABROW Der Apfel von Wiebelskirchen. Plädoyer für einen entgrenzten Blick auf die deutsche Teilungsgeschichte.	69

Symptome unterschwelliger Entwicklungen

CHRISTOPH KLESSMANN Antikommunismus und Ostkolleg. Anmerkungen zur politischen Kultur der (alten) Bundesrepublik	83
ADELHEID VON SALDERN Die Bücherverbrennung von 1965 und ihre zeitgeschichtliche Vernetzung	97
ANDREAS WIRSCHING Primärerfahrung und kulturelles Gedächtnis. Richard von Weizsäcker und die Erinnerung an den Nationalsozialismus	113
LINDE APEL Glänzendes Gedenken. Zur Erfolgsgeschichte der »Stolpersteine«	129
ULRICH HERBERT Ausländer – Asyl – Pogrome. Das hässliche Gesicht des neuen Deutschlands	145

Mikro- und Makroräume

DIETER SCHOTT Die Geschichte der Bundesrepublik als Stadtgeschichte erzählen. Schlaglichter aus der Perspektive der Stadt	159
KLAUS WEINHAUER Urbane Neuordnung. Kriminalität, Gewalt und Sicherheit in den 1970er Jahren	175
CHRISTOPH STRUPP Bundesdeutsche Zeitgeschichte regional. Kooperation und Konkurrenz im Norden	189
LUTZ RAPHAEL Die Geschichte der Bundesrepublik schreiben als Globalisierungsgeschichte. Oder die Suche nach deutschen Plätzen in einer zusammenrückenden Welt seit 1949	203

Neuordnungen durch den Blick der Gegenwart

FRANK BAJOHR UND JOHANNES HÜRTER Auftragsforschung »NS-Belastung«. Bemerkungen zu einer Konjunktur	221
NORBERT FREI Marscherleichterung. Die »Last der Vergangenheit« sieben Jahrzehnte nach Kriegsende	235
ANSELM DOERING-MANTEUFFEL Signifikanzen der BRD-Geschichte	245
MALTE THIESSEN Gesunde Zeiten. Perspektiven einer Zeitgeschichte der Gesundheit	259
STEFANIE SCHÜLER-SPRINGORUM Viereinhalb Sterne. Fünf Möglichkeiten, die Geschichte des deutschen Fußballs zu erzählen	273
ALEXANDER GALLUS Vier Möglichkeiten, die Intellectual History der Bundesrepublik zu ergünden. Überlegungen zur Erschließung eines Forschungsfelds	287
FRANK BÖSCH Arbeit, Freizeit, Schlaf. Alltagspraktiken als Perspektive der bundesdeutschen Zeitgeschichte	301

Deutungskonkurrenzen

CHRISTOPH CORNELISSEN Die »Mythen deutscher Geschichtsschreibung« und die deutsche Zeitgeschichtsforschung	317
ALEXANDRA JAEGER Unsichtbare Akteure in der bundesdeutschen Zeitgeschichtsschreibung. Geheimdienste als Leerstelle in geschichtswissenschaftlichen Handbüchern	329

KNUD ANDRESEN	
Sieger, Verlierer oder Bedrohung?	
Drei Lesarten bundesdeutscher Gewerkschaftsgeschichte	347
CLAUDIA KEMPER	
Alles so schön friedlich hier!?	
Die Geschichte der Bundesrepublik zwischen Krieg und Frieden	361
DETLEF SIEGFRIED	
Der Sieg des Pop.	
Eine Subkultur der westdeutschen »Erfolgsgeschichte«	377
DOROTHEE WIERLING	
Die Bundesrepublik als das andere Deutschland	391
Autorenverzeichnis	403